

Produktname: CD314 Maus-monoklonaler Antikörper**Katalog-Nr.: AMM82481**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	monoklonaler Maus-Antikörper
Host	Maus
Anwendung	WB,ELISA,FC
Reaktivität	Mensch, Ratte
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	Mouse IgG2a
Klonalität	Monoklonal
Form	Flüssig
Konzentration	1 mg/ml
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Gereinigter Antikörper in PBS mit 0,05% Natriumazid
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis WB 1:500-1:2000,ELISA 1:5000-1:20000,FC 1:200-1:400

tnis

Molekulargewicht 25.3kDa

Antigen-Informationen

Genname	CD314
Alternative Namen	KLRK1; KLR; NKG2D; NKG2-D; D12S2489E
Gen-ID	22914.0
SwissProt ID	P26718
Immunogen	Gereinigtes rekombinantes Fragment des humanen CD314 (AA: extra 73-216), exprimiert in E. coli.

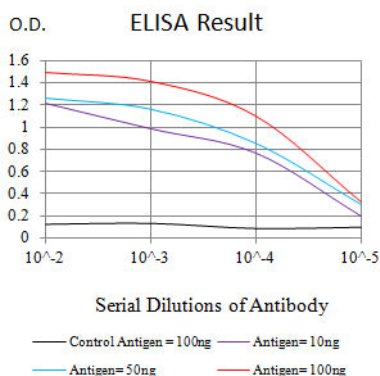
Hintergrund

Natürliche Killerzellen (NK-Zellen) sind Lymphozyten, die bestimmte Tumorzellen und virusinfizierte Zellen ohne vorherige

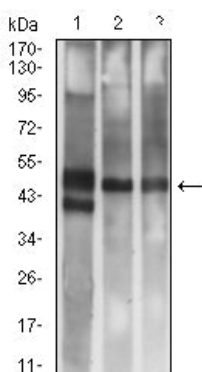
Aktivierung lysieren können. Sie regulieren zudem spezifische humorale und zelluläre Immunitätsmechanismen. NK-Zellen exprimieren bevorzugt verschiedene calciumabhängige (C-Typ-)Lektine, die an der Regulation der NK-Zellfunktion beteiligt sind. Die NKG2-Genfamilie befindet sich im NK-Komplex, einer Region, die mehrere C-Typ-Lektin-Gene enthält, die bevorzugt in NK-Zellen exprimiert werden. Dieses Gen kodiert ein Mitglied der NKG2-Familie. Das kodierte Transmembranprotein ist durch eine Typ-II-Membranorientierung (extrazelluläres C-Terminus) und das Vorhandensein einer C-Typ-Lektin-Domäne charakterisiert. Es bindet an eine vielfältige Familie von Liganden, darunter MHC-Klasse-I-Ketten-verwandte A- und B-Proteine sowie UL-16-bindende Proteine. Durch Ligand-Rezeptor-Interaktionen können NK- und T-Zellen aktiviert werden. Die Oberflächenexpression dieser Liganden ist wichtig für die Erkennung gestresster Zellen durch das Immunsystem. Daher stellen dieses Protein und seine Liganden therapeutische Zielstrukturen für die Behandlung von Immunerkrankungen und Krebs dar. Zwischen diesem Gen und dem vorgelagerten KLRC4-Familienmitglied (Killerzell-Lektin-ähnlicher Rezeptor, Unterfamilie C, Mitglied 4) im selben Gencluster findet eine Read-through-Transkription statt.

Forschungsbereich

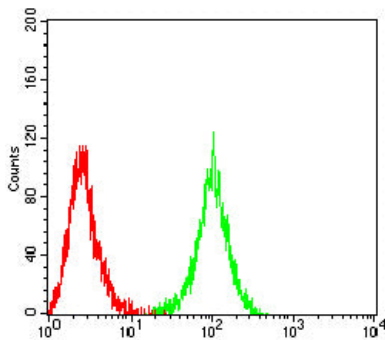
Bilddaten



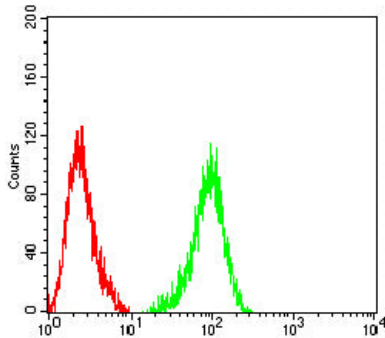
Schwarze Linie: Kontrollantigen (100 ng); Lila Linie: Antigen (10 ng); Blaue Linie: Antigen (50 ng); Rote Linie: Antigen (100 ng)



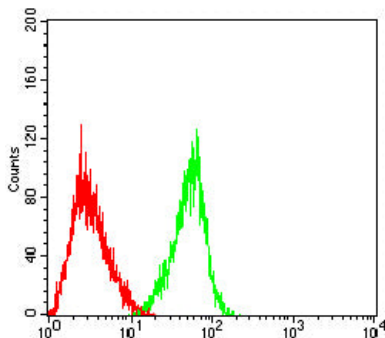
Western-Blot-Analyse mit CD314 Maus-mAb gegen Rattenmilz (1), A549 (2) und HepG2 (3) Zelllysate.



Durchflusszytometrische Analyse von Jurkat-Zellen mit CD314-Maus-mAb (grün) und Negativkontrolle (rot).



Durchflusszytometrische Analyse von THP-1-Zellen mit CD314-Maus-mAb (grün) und Negativkontrolle (rot).



Durchflusszytometrische Analyse von U937-Zellen mit CD314-Maus-mAb (grün) und Negativkontrolle (rot).